13. Liste der nach den Richtlinien der DVG (4. Auflage sowie 3. Auflage für Übergangszeit) geprüften und als wirksam befundenen Desinfektionsmittel für den Tierhaltungsbereich (Handelspräparate)

Stand: 21. August 2017

Der Ausschuss „Desinfektion in der Veterinärmedizin“ der DVG aktualisiert hiermit die 13. Liste der Desinfektionsmittel für die Tierhaltung. Die Begutachtung der gelisteten Desinfektionsmittel dieser Liste erfolgte teils noch nach den „Richtlinien für die Prüfung chemischer Desinfektionsmittel der Deutschen Veterinärmedizinischen Gesellschaft“ in der 3. Auflage, teils bereits nach den aktuellen Richtlinien in der 4. Auflage.
Die gemäß der aktuellen Prüfrichtlinien der Deutschen Veterinärmedizinischen Gesellschaft (4. Auflage) geprüften und gelisteten Handelspräparate wurden auch gemäß den aktuellen EN-Prüfnormen geprüft und sind entsprechend kenntlich gemacht („#“ in der Liste).

Diese Desinfektionsmittelliste enthält derzeit 90 Handelspräparate.

Diese Handelsprodukte sind über die angegebenen Hersteller-/Vertriebsfirmen oder entsprechende Händler zu beziehen, nicht jedoch über den Ausschuss „Desinfektion in der Veterinärmedizin“ der DVG.

Mit Ausgabe dieser Liste verlieren alle vorhergehenden Listen inklusive der vorherigen Versionen der 13. Liste ihre Gültigkeit. Somit ist eine Berufung auf Eintragung eines Präparates in frühere Listen bzw. Versionen nicht statthaft. Nur Handelspräparate, die tatsächlich in der aktuellen Desinfektionsmittelliste der DVG geführt werden, dürfen von dieser speziellen Qualifizierung auch in der Werbung Gebrauch machen und dürfen durch das DVG-Logo gekennzeichnet sein.

Die bisherige Einteilung der Liste wurde verändert. In der Liste werden wie bisher Erregergruppen-spezifische Anwendungskonzentrationen gegen Bakterien (= Bakterizidie; zusätzlich Tuberkulozidie und Sporenbildner, Sporizidie), gegen Hefepilze (Levurozidie), gegen Viren (Viruzidie) und gegen Parasiten (Parasitenwirksamkeit) aufgeführt. Zusätzlich wird nun in Anlehnung an die aktuellen EN-Prüfnormen auch eine Wirksamkeit gegen Schimmelpilze (Fungizidie) aufgeführt.
Zudem ist die Wirksamkeit der Desinfektionsmittel gemäß der aktuellen Prüfrichtlinien der Deutschen Veterinärmedizinischen Gesellschaft (4. Auflage) bei 10°C nachzuweisen. Da die vorliegende Liste für eine Übergangszeit noch Handelspräparate enthält, die nach den DVG-Prüfrichtlinien der 3. Auflage von 2000 geprüft wurden, und um die unterschiedlichen Anwendungsbedingungen abzubilden, werden die Anwendungskonzentrationen nun differenziert nach 10°C und 20°C aufgeführt.

Zur Desinfektion in der Tierärztlichen Praxis und in Tierheimen werden Präparate aus der jeweils aktuellen „DVG-Desinfektionsmittelliste für die Tierärztliche Praxis und Tierheime“ empfohlen, da die dort einer Listung zugrunde gelegten Verschmutzungsgrade und Anwendungstemperaturen (20°C) eher der spezifischen Situation in diesen Bereichen entsprechen.

Die Testkeime sind identisch mit den in den EN-Prüfnormen definierten Prüforganismen. Die anerkannt hohe repräsentative Resistenz der Testkeime ist für die Aussagekraft der Prüfung nach DVG-Prüfrichtlinien ausschlaggebend. Die Wirksamkeit gegenüber den im Tierhaltungsbereich bedeutungsvollen Infektionserregern ist abgedeckt und eine zusätzliche Prüfung mit verschiedenen in diesem Zusammenhang relevanten Erregern ist somit nicht notwendig.
Dennoch kann in Einzelfällen durch Wirksamkeitsnachweis gegen zusätzliche Prüforganismen eine Listung für spezielle Anwendungsbereiche erfolgen. Details zu den hierfür erforderlichen Wirksamkeitsnachweisen sind im Vorfeld mit dem Ausschuss Desinfektion abzustimmen.

Die Eintragung der in Spalte 3 aufgeführten Wirkstoffe beruht auf Angaben der Hersteller bzw. Vertriebsfirmen, die sich verpflichten, jede Änderung der Zusammensetzung eines Desinfektionsmittels dem Ausschussvorsitzenden unverzüglich mitzuteilen.
Die Spalten 4 bis 8 enthalten die vom Ausschuss empfohlenen Gebrauchskonzentrationen und Mindesteinwirkungszeiten, die nach den Ergebnissen neutraler Fachgutachten vom Ausschuss festgesetzt wurden.

Es wurden nur Gutachten bewertet, die den von der DVG aufgestellten aktuellen Prüfrichtlinien in der methodischen Durchführung entsprachen. Besonderer Wert wurde gelegt auf:

1. Die Wiederholbarkeit der Prüfergebnisse durch Wiederholung der Versuche innerhalb der Prüfung selbst und durch die Bestätigung der Ergebnisse des Erstgutachtens durch ein unabhängiges Zweitgutachten.
2. die Feststellung der minimalen Hemmkonzentration (MHK), um eine Listung von Anwendungskonzentrationen, bei denen sich die Keime unter Umständen noch vermehren könnten, zu vermeiden, weil dadurch der Entstehung von „Desinfektionsmittelresistenzen“ vorgebeugt wird,
3. den Nachweis und die Verwendung wirksamer Neutralisationsmittel, um eine Nachwirkung von Desinfektionsmittelresten über die geprüften Einwirkungszeiten hinaus auszuschalten,
4. die Erkennbarkeit der bioziden Grenzwerte, d. h. der Grenze zwischen völliger Inaktivierung und dem Nachweis noch vermehrungsfähiger Prüforganismen bei verschiedenen Konzentrationen und Einwirkungszeiten,
5. den Nachweis des sogenannten Eiweißfehlers (Verschmutzung), der für die Anwendung in der Praxis eine besondere Bedeutung erlangt,
6. die Ermittlung der Wirksamkeit auch bei niedrigeren Temperaturen (10°C).

Ferner wurden vom Ausschuss die spezifischen Eigenschaften der Wirkstoffe oder des Hauptwirkstoffs bei der Festlegung der Eintragungswerte berücksichtigt. Weitere Einflussfaktoren auf die Wirksamkeit in der Praxis werden vom Ausschuss bei der Festlegung der Eintragungswerte nicht in Betracht gezogen. Es fällt in die Verantwortlichkeit des Anwenders, bei seinen Desinfektionsmaßnahmen die jeweilige Situation zu beurteilen und speziell den Einfluss der Temperatur (z.B. tiefere Temperaturen als 10°C), der Luftfeuchtigkeit und der Luftbewegung oder anderer spezieller Anwendungsbedingungen auf die Wirkung von Desinfektionsmitteln im Stall durch entsprechendes Vorgehen zu kompensieren. Informationen dazu sind dem weiter unten genannten Merkblatt (DLG) und der Broschüre (AID) sowie der speziellen Fachliteratur (s.u.) zu entnehmen.

Die Autorisierung zur Nutzung DVG-gelisteter Desinfektionsmittel zur Tierseuchenbekämpfung ist darin begründet, dass die Prüfbedingungen der DVG die in der Praxis auftretenden Bedingungen weitestgehend abbilden und die gewählten Prüforganismen die Erreger anzeigepflichtiger Tierseuchen (außer Prionen und Sporenbildner, sofern letztere nicht in die Prüfung mit einbezogen wurden) in ihrer Resistenz mit abdecken und sich deshalb eine separate Prüfung mit einzelnen Tierseuchenerregern in der Regel erübrigt. Es wird deshalb ausdrücklich darauf hingewiesen, dass für die Desinfektion von Erregern anzeigepflichtiger Tierseuchen DVG-gelistete Präparate nicht unterhalb der Eintragungswerte hinsichtlich Konzentration und Einwirkungszeit eingesetzt werden dürfen. Bei niedrigeren Anwendungskonzentrationen oder kürzeren Einwirkungszeiten als die gelisteten besteht grundsätzlich keine Anwendungssicherheit beim praktischen Einsatz. Vor diesem Hintergrund muss jedem für die Desinfektion Verantwortlichen bewusst sein, dass derjenige, der schuldhaft durch fehlerhafte Desinfektion zur Verbreitung einer Tierseuche beiträgt, für den entstandenen Schaden haftbar gemacht werden kann.

Weitere Erläuterungen hinsichtlich der Anwendungsbereiche ergeben sich aus dem Anhang zur Liste. Aus den Tabellen 1 und 2 sind die veterinärmedizinisch wichtigsten Viren ersichtlich. Für Erreger, für die bisher keine gesicherten Erkenntnisse über deren Empfindlichkeit gegenüber den üblichen Desinfektionsmittelwirkstoffen

vorliegen, behält sich der Ausschuss die Empfehlung eines zusätzlichen Sicherheitszuschlages vor, bis bestehende Wissenslücken durch neue wissenschaftliche Erkenntnisse geschlossen sind.

Für zusätzliche Informationen über die praktische Durchführung von Desinfektionsmaßnahmen werden das Merkblatt Nr. 159 (Desinfektion von Stallungen) der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG) e. V. (Eschborner Landstrasse 122, D-60489 Frankfurt am Main; Internet: www.dlg.org; E-Mail: info@dlg.org), die Broschüre Nr. 1163 (Desinfektion im Stall beugt Krankheiten vor) des Auswertungs- und Informationsdienstes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AID) e.V. (Postfach 20 015, D-53113 Bonn), oder spezielle Fachliteratur empfohlen. Im Übrigen verweisen wir auf die aktuellen Prüfrichtlinien, das Merkblatt für die Gutachter und die Bekanntmachungen des DVG-Ausschusses „Desinfektion in der Veterinärmedizin“ auf der Ausschuss-Homepage www.desinfektion-dvg.de.

Der Ausschuss „Desinfektion in der Veterinärmedizin“ der DVG erwartet auch vom Einsatz der in diese 13. Liste aufgenommenen geprüften Handelspräparate für den Tierhaltungsbereich einen sinnvollen und rationellen Einsatz von Desinfektionsmitteln, der einerseits die Wirksamkeit gewährleistet und andererseits eine unnötige Rückstandsbelastung der Umwelt vermeidet.
Chemische Desinfektionsmittel enthalten Stoffe, die Bakterien und Pilze abtöten bzw. Viren inaktivieren. Somit besitzen sie in den meisten Fällen auch eine gewisse Toxizität für menschliche und tierische Gewebe sowie eine unterschiedliche Haut- und Schleimhautverträglichkeit - vor allem in den Konzentraten. Bei der Herstellung von Gebrauchsverdünnungen und bei Durchführung einer Desinfektion sind vom Personal daher fallweise entsprechende Arbeitsschutzmaßnahmen zu ergreifen (Tragen von Schürzen, Handschuhe, Brillen, Atemschutzmasken). Mit der Haut sollten nur solche Mittel in Berührung kommen, die dazu eigens vorgesehen und geeignet sind. Entsprechende DIN-Sicherheitsdatenblätter des Herstellers sind ebenso zu beachten wie besondere Mischanweisungen des Herstellers bei mehrphasigen Präparaten.

Für Desinfektionsmittel für den Bereich Tierhaltung, die nach den Richtlinien der DVG geprüft und in die Liste aufgenommen sind, kann von der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG) auch das "DLG-Gütezeichen" verliehen werden. Die Verleihung erfolgt auf Grund einer zusätzlichen anwendungstechnischen Prüfung durch die DLG, in der vor allem Korrosionsverhalten, Benetzungsvermögen sowie Ausbringungseigenschaften mit Hochdruckgeräten untersucht und bewertet werden. Aktuelle Firmenlisten der "Stalldesinfektionsmittel" mit DLG-Gütezeichen sowie von "Reinigungs- und Desinfektionsmitteln in der Milcherzeugung" und von "Mitteln zur Euterhygiene" sind bei der DLG erhältlich. Die mit einem Gütezeichen der DLG versehenen Desinfektionsmittel und eine Liste der Prüfkriterien sind im Anschluss an die Liste aufgeführt.

WICHTIGER HINWEIS: Nur Handelspräparate, die tatsächlich in den aktuellen Desinfektionsmittellisten der DVG geführt werden, dürfen von dieser speziellen Qualifizierung auch in der Werbung Gebrauch machen und dürfen durch das nachstehende DVG-Logo gekennzeichnet sein.

DVG gelistetes Desinfektionsmittel

Benutzer der Listen werden darauf hingewiesen, dass nur Produkte, die „**DVG-gelistet**“ sind, auch tatsächlich nach den Prüfrichtlinien der DVG begutachtet und die Gutachten vom Ausschuss Desinfektion geprüft und anerkannt sind. Weitere Ausführungen hierzu finden Sie im Vorwort zum Gebrauch der Desinfektionsmittellisten der DVG.

13. Liste der nach den Richtlinien der DVG (4. Auflage sowie 3. Auflage für Übergangszeit) geprüften und als wirksam befundenen Desinfektionsmittel für den Tierhaltungsbereich (Handelspräparate)

Stand: 21. August 2017

Diese Liste mit dem angegebenen Datum ist die einzige gültige Liste DVG-gelisteter Desinfektionsmittel für den Tierhaltungsbereich. Eine Berufung auf Eintragung eines Präparates in frühere Listen ist nicht statthaft.

Für eine wirksame Desinfektion ist im Regelfall der Einsatz von 0,4 l Gebrauchslösung pro m² Oberfläche notwendig					Gebrauchskonzentration in Volumen-Prozent (V-%) bzw. g/100ml											
					Bakterizidie				Levurozidie Fungizidie		Viruzidie		Anti-parasitäre Wirkung		Spezielle Anwendungszwecke	
Produkt-Name	Hersteller/ *Vertreiber	Wirkstoffe	Temperatur °C	Einwirkzeit min	Spezielle Desinfektion[1]	vorbeugende Desinfektion[2]	Mykobakterien (Tuberkulozidie)	Bakterielle Sporen (Sporizidie)	Hefepilze (Levurozidie)[3]	Hefepilze und Schimmelpilze[4] (Fungizidie)	Unbehüllte Viren (Viruzidie)[5]	Behüllte Viren (begrenzte Viruzidie)[6]	Parasitäre Würmer (Wurmeier)[7]	Parasitäre Einzeller[8]	Erregerart	Konzentrationen
1	2	3			4a	4b	5a	5b	6a	6b	7a	7b	8a	8b	9a	9b
ACIDES	*CID LINES NV/SA Waterpoortstraat 2 B-8900 Ieper BELGIEN	Peroxidverbindungen, organ. Säuren, oberflächenaktive Substanzen	10	30												
				60												
				120												
			20	30		1,0						1,0				
				60	2,0				2,0		1,0					
				120												
Aci-nova® #	KESLA PHARMA WOLFEN GMBH Keslastr. 1 D-06803 Bitterfeld-Wolfen	Peressigsäure	10	30	0,75	0,5										
				60	0,5	0,5										
				120	0,5	0,25										
			20	30							0,75	0,5				
				60							0,5	0,25				
				120							0,25	0,25				
AGACID AKTIV	*Anti-Germ Deutschland GmbH Oberbrühlstr. 16-18, D-87700 Memmingen	Peressigsäure Wasserstoffperoxid	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60	1,0	0,5			1,0		1,0	0,5				
				120												
AGACID FORTE	*Anti-Germ Deutschland GmbH Oberbrühlstr. 16-18, D-87700 Memmingen	Aldehyd, quat. Ammoniumverbindungen	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60	2,0	0,5			2,0							
				120							2,0	0,5				
AGACID SUPER PLUS	*Anti-Germ Deutschland GmbH Oberbrühlstr. 16-18, D-87700 Memmingen	Aldehyde, quat. Ammoniumverbindungen	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		1,0			1,0							
				120	1,0						1,0	0,5				
ALDASAN 2000 #	Lysoform Dr. Hans Rosemann GmbH Kaiser-Wilhelm-Str. 133 D-12247 Berlin	Formaldehyd Glutaral	10	30								1,0				
				60							3,0	0,5				
				120							2,5					
			20	30												
				60												
				120												
ALDOVET AS #	Lysoform Vetfarm GmbH Kaiser-Wilhelm-Strasse 133 12247 Berlin	Organische Säuren	10	30												
				60												
				120		1,5										
			20	30												
				60		1,5										
				120		1,0										

Für eine wirksame Desinfektion ist im Regelfall der Einsatz von 0,4 l Gebrauchslösung pro m² Oberfläche notwendig					Gebrauchskonzentration in Volumen-Prozent (V-%) bzw. g/100ml											
					Bakterizidie				**Levurozidie Fungizidie**		**Viruzidie**		**Anti-parasitäre Wirkung**		**Spezielle Anwendungszwecke**	
Produkt-Name	Hersteller/ *Vertreiber	Wirkstoffe	Temperatur °C	Einwirkzeit min	Spezielle Desinfektion[1]	vorbeugende Desinfektion[2]	Mykobakterien (Tuberkulozidie)	Bakterielle Sporen (Sporizidie)	Hefepilze (Levurozidie)[3]	Hefepilze und Schimmelpilze[4] (Fungizidie)	Unbehüllte Viren (Viruzidie)[5]	Behüllte Viren (begrenzte Viruzidie)[6]	Parasitäre Würmer (Wurmeier)[7]	Parasitäre Einzeller[8]	Erregerart	Konzentrationen
1	**2**	**3**			**4a**	**4b**	**5a**	**5b**	**6a**	**6b**	**7a**	**7b**	**8a**	**8b**	**9a**	**9b**
ALDOVET SAN #	*Lysoform Vetfarm GmbH Kaiser-Wilhelm-Str. 133 D-12247 Berlin	Formaldehyd Glutaral	10	30								1,0				
				60							3,0	0,5				
				120							2,5					
			20	30												
				60												
				120												
ALDOVET SUPER	Lysoform Vetfarm GmbH Kaiser-Wilhelm-Str. 133 D-12247 Berlin	Aldehyde, quat. Ammonium-verbindung-en	10	30												
				60												
				120												
			20	30							2,5	0,5				
				60												
				120							1,0					
ALDOVET KOK #	Lysoform Vetfarm GmbH Kaiser-Wilhelm-Str. 133 D-12247 Berlin	Chlorkresol	10	30		1,0						1,5				
				60		0,75										
				120												
			20	30		0,75										
				60												
				120		0,5							2,5	2,5		
Agrosept	* GEA Farm Technologies GmbH Siemensstr. 25-27 D-59199 Bönen	Quat. Ammoniumverbindungen, Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		1,0						1,0				
				120	3,0				6,0		2,0					
Aldecoc CMK	EWABO Chemikalien GmbH & Co. KG Kolpingstraße 4 D-49835 Wietmarschen	p-chlor-m-kresol	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60												
				120									3,0	3,0		
ALDEKOL DES® 03	EWABO Chemikalien GmbH & Co. KG Kolpingstraße 4 D-49835 Wietmarschen	Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30								1,0				
				60		0,5			1,0		1,0					
				120	1,0											
ALDEKOL DES® 04	EWABO Chemikalien GmbH & Co. KG Kolpingstraße 4 D-49835 Wietmarschen	Aldehyde, quat. Ammonium-verbindung-en	10	30												
				60												
				120												
			20	30		1,0										
				60												
				120	2,0				2,0		2,0	0,5				
ALDEKOL DES® AKTIV	EWABO Chemikalien GmbH & Co. KG Kolpingstraße 4 D-49835 Wietmarschen	Peressigsäure	10	30												
				60												
				120												
			20	30								0,5				
				60	1,0	0,5			1,0		1,0					
				120												
Antisept 99	*Ernst GmbH & Co. KG Hemsack 37 B D-59174 Kamen	Quat. Ammonium-verbindung-en, Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		1,0						1,0				
				120	3,0				6,0		2,0					

Für eine wirksame Desinfektion ist im Regelfall der Einsatz von 0,4 l Gebrauchslösung pro m² Oberfläche notwendig					Gebrauchskonzentration in Volumen-Prozent (V-%) bzw. g/100ml											
					Bakterizidie				**Levurozidie Fungizidie**		**Viruzidie**		**Anti-parasitäre Wirkung**		**Spezielle Anwendungszwecke**	
Produkt-Name	Hersteller/ *Vertreiber	Wirkstoffe	Temperatur °C	Einwirkzeit min	Spezielle Desinfektion[1]	vorbeugende Desinfektion[2]	Mykobakterien (Tuberkulozidie)	Bakterielle Sporen (Sporizidie)	Hefepilze (Levurozidie)[3]	Hefepilze und Schimmelpilze[4] (Fungizidie)	Unbehüllte Viren (Viruzidie)[5]	Behüllte Viren (begrenzte Viruzidie)[6]	Parasitäre Würmer (Wurmeier)[7]	Parasitäre Einzeller[8]	Erregerart	Konzentrationen
1	**2**	**3**			**4a**	**4b**	**5a**	**5b**	**6a**	**6b**	**7a**	**7b**	**8a**	**8b**	**9a**	**9b**
ARVO BVF	QUARON S.A. 3, rue de la Buhotiere F-35136 St. Jacques de la Lande FRANKREICH	Glutaraldehyd, quat. Ammoniumverbindungen	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		0,5										
				120	3,0				3,0		3,0	1,0				
ARVOXANE	*QUARON S.A. 3, rue de la Buhotiere F-35136 St. Jacques de la Lande FRANKREICH	Peroxidverbindungen, organ. Säuren, oberflächenaktive Substanzen	10	30												
				60												
				120												
			20	30		1,0						1,0				
				60	2,0				2,0		1,0					
				120												
Ascarosteril AB 2-Komponenten-Produkt Komponente A + Komponente B	KESLA PHARMA WOLFEN GMBH Keslastr. 1 D-06803 Bitterfeld-Wolfen	o-Hydroxydiphenyl-Fettsäure-Eutektikum, Peressigsäure	10	30												
				60												
				120												
			20	30	1,0 A + 0,5 B	0,5 A + 0,25 B	2,0 A + 1,0 B		1,0 A + 0,5 B		2,0 A + 1,0 B	1,0 A + 0,5 B				
				60								0,5 A + 0,25 B				
				120			1,0 A + 0,5 B				1,0 A + 0,5 B		2,0 A + 1,0 B	3,0 A + 1,5 B		
BEG Top Des+	BEG Schulze Bremer GmbH Weite 6, D-48249 Dülmen-Rorup	Aldehyd, quat. Ammoniumverbindungen	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60	2,0	0,5			2,0							
				120							2,0	0,5				
BEG EndoKok #	* BEG Schulze Bremer GmbH Weite 6, D-48249 Dülmen-Rorup	Chlorkresol	10	30		1,0						1,5				
				60		0,75										
				120												
			20	30		0,75										
				60												
				120		0,5							2,5	2,5		
BERGODES komplett	* Bergophor Futtermittelfabrik Dr. Berger GmbH Kronacher Str. 13 D-95326 Kulmbach	Kresole	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60												
				120		2,0	6,0					2,0	2,0	4,0		
BERGODES plus	* Bergophor Futter-mittelfabrik Dr. Berger GmbH Kronacher Str. 13 D-95326 Kulmbach	Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		1,0					2,0	1,0				
				120	1,0				1,0		1,0					
BERGO OxyDes	* Bergophor Futter-mittelfabrik Dr. Berger GmbH Kronacher Str. 13 D-95326 Kulmbach	Peressigsäure Wasserstoff-peroxid	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60	1,0	0,5			1,0		1,0	0,5				
				120												

Für eine wirksame Desinfektion ist im Regelfall der Einsatz von 0,4 l Gebrauchslösung pro m² Oberfläche notwendig					Gebrauchskonzentration in Volumen-Prozent (V-%) bzw. g/100ml											
					Bakterizidie				**Levurozidie Fungizidie**		**Viruzidie**		**Anti-parasitäre Wirkung**		**Spezielle Anwendungszwecke**	
Produkt-Name	Hersteller/ *Vertreiber	Wirkstoffe	Temperatur °C	Einwirkzeit min	Spezielle Desinfektion[1]	vorbeugende Desinfektion[2]	Mykobakterien (Tuberkulozidie)	Bakterielle Sporen (Sporizidie)	Hefepilze (Levurozidie)[3]	Hefepilze und Schimmelpilze[4] (Fungizidie)	Unbehüllte Viren (Viruzidie)[5]	Behüllte Viren (begrenzte Viruzidie)[6]	Parasitäre Würmer (Wurmeier)[7]	Parasitäre Einzeller[8]	Erregerart	Konzentrationen
1	**2**	**3**			**4a**	**4b**	**5a**	**5b**	**6a**	**6b**	**7a**	**7b**	**8a**	**8b**	**9a**	**9b**
calgonit DS 680	Calvatis GmbH Dr. Albert-Reimann-Str. 2 D-68526 Ladenburg	Quat. Ammonium-verbindungen, Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		1,0										
				120					3,5							
calgonit sterizid forte 15	Calvatis GmbH Dr. Albert-Reimann-Str. 2 D-68526 Ladenburg	Peressigsäure	10	30												
				60												
				120												
			20	30					0,75							
				60	1,0	0,5			0,5		0,5	0,2				
				120												
calgonit sterizid Kokzi PRO	*Calvatis GmbH Dr. Albert-Reimann-Str. 2 D-68526 Ladenburg	Kresole	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60												
				120									2,0	4,0		
calgonit sterizid P1 PRO	*Calvatis GmbH Dr. Albert-Reimann-Str. 2 D-68526 Ladenburg	Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		0,5						1,0				
				120	1,0				1,0		1,0					
D 50	* CID LINES NV/SA Waterpoortstraat 2 B-8900 Ieper BELGIEN	Peroxidverbindungen. org. Säuren, oberflächen-aktive Substanzen	10	30												
				60												
				120												
			20	30		1,0						1,0				
				60	2,0				2,0		1,0					
				120												
DESINTEC® FL-coc garant	* AGRAVIS Raiffeisen AG Industrieweg 110 D-48155 Münster	p-chlor-m-kresol	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60												
				120									3,0	3,0		
DESINTEC® FL-des	* AGRAVIS Raiffeisen AG Industrieweg 110 D-48155 Münster	Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30								1,0				
				60		0,5			1,0		1,0					
				120	1,0											
DESINTEC® FL-des ALLROUND 2-Komponenten-produkt Komponente A + Komponente B	* AGRAVIS Raiffeisen AG Industrieweg 110 D-48155 Münster	o-Hydroxy-diphenyl-Fettsäure-Eutektikum Peressigsäure	10	30												
				60												
				120												
			20	30	1,0 A + 0,5 B	0,5 A + 0,25 B	2,0 A + 1,0 B		1,0 A + 0,5 B		2,0 A + 1,0 B	1,0 A + 0,5 B				
				60								0,5 A + 0,25 B				
				120			1,0 A + 0,5 B				1,0 A + 0,5 B		2,0 A + 1,0 B	3,0 A + 1,5 B		
DESINTEC® FL-des GA forte	* AGRAVIS Raiffeisen AG Industrieweg 110 D-48155 Münster	Aldehyde, quat. Ammonium-verbindungen	10	30												
				60												
				120												
			20	30		1,0										
				60												
				120	2,0				2,0		2,0	0,5				

Für eine wirksame Desinfektion ist im Regelfall der Einsatz von 0,4 l Gebrauchslösung pro m² Oberfläche notwendig					Gebrauchskonzentration in Volumen-Prozent (V-%) bzw. g/100ml											
					Bakterizidie				Levurozidie Fungizidie		Viruzidie		Anti-parasitäre Wirkung		Spezielle Anwendungszwecke	
Produkt-Name	Hersteller/ *Vertreiber	Wirkstoffe	Temperatur °C	Einwirkzeit min	Spezielle Desinfektion[1]	vorbeugende Desinfektion[2]	Mykobakterien (Tuberkulozidie)	Bakterielle Sporen (Sporizidie)	Hefepilze (Levurozidie)[3]	Hefepilze und Schimmelpilze[4] (Fungizidie)	Unbehüllte Viren (Viruzidie)[5]	Behüllte Viren (begrenzte Viruzidie)[6]	Parasitäre Würmer (Wurmeier)[7]	Parasitäre Einzeller[8]	Erregerart	Konzentrationen
1	2	3			4a	4b	5a	5b	6a	6b	7a	7b	8a	8b	9a	9b
DESINTEC® Peroxx Liquid #	* AGRAVIS Raiffeisen AG Industrieweg 110 D-48155 Münster	Peressigsäure	10	30	0,75	0,5										
				60	0,5	0,5										
				120	0,5	0,25										
			20	30							0,75	0,5				
				60							0,5	0,25				
				120							0,25	0,25				
Disinfect forte	* Arthur Schopf Hygiene GmbH & Co. KG Pfaffensteinstr. 1 D-83115 Neubeuern	Aldehyde, quat. Ammonium-verbindungen	10	30												
				60												
				120												
			20	30		1,0										
				60												
				120	2,0				2,0		2,0	0,5				
Disinfect premium	* Arthur Schopf Hygiene GmbH & Co. KG Pfaffensteinstr. 1 D-83115 Neubeuern	Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30								1,0				
				60		0,5			1,0		1,0					
				120	1,0											
ECOCID® Advanced #	KRKA d.d. Smarjeska cesta 6 SL-8501 Novo mesto SLOWENIEN	Perborsäure, organ. Säuren	10	30	1,5	0,5			0,5							
				60	1,0											
				120												
			20	30							1,5	1,0				
				60							0,5	0,5				
				120												
ECOCID® S	KRKA d.d. Smarjeska cesta 6 SL-8501 Novo mesto SLOWENIEN	Peroxidver-bindungen, oberflächen-akt. Substanzen, org. Säuren	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60	5,0	2,0			5,0			2,0				
				120							3,0	1,0				
ENDOSAN FORTE S NEU	*H. Wilhelm Schaumann Postfach 20 62 D-25410 Pinneberg	Kresole	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60												
				120		2,0	6,0					2,0	2,0	4,0		
Erve Ultracid	* ERVE Deutschland GmbH Kerkhagen 20 D-58513 Lüdenscheid	Quat. Ammonium-verbindungen, Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		1,0						1,0				
				120	3,0				6,0		2,0					
FINK - Antisept T	FINKTEC GmbH Gewerbepark 16 D-59069 Hamm	Quat. Ammonium-verbindungen, Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		1,0						1,0				
				120	3,0				6,0		2,0					
GERMICIDAN® APA	Anti-Germ Deutschland GmbH Oberbrühlstr. 16-18 D-87700 Memmingen	Peressigsäure Wasserstoff-peroxid	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60	1,0	0,5			1,0		1,0	0,5				
				120												

Für eine wirksame Desinfektion ist im Regelfall der Einsatz von 0,4 l Gebrauchslösung pro m² Oberfläche notwendig					Gebrauchskonzentration in Volumen-Prozent (V-%) bzw. g/100ml											
					Bakterizidie				**Levurozidie Fungizidie**		**Viruzidie**		**Anti-parasitäre Wirkung**		**Spezielle Anwendungszwecke**	
Produkt-Name	Hersteller/ *Vertreiber	Wirkstoffe	Temperatur °C	Einwirkzeit min	Spezielle Desinfektion[1]	vorbeugende Desinfektion[2]	Mykobakterien (Tuberkulozidie)	Bakterielle Sporen (Sporizidie)	Hefepilze (Levurozidie)[3]	Hefepilze und Schimmelpilze[4] (Fungizidie)	Unbehüllte Viren (Viruzidie)[5]	Behüllte Viren (begrenzte Viruzidie)[6]	Parasitäre Würmer (Wurmeier)[7]	Parasitäre Einzeller[8]	Erregerart	Konzentrationen
1	**2**	**3**			**4a**	**4b**	**5a**	**5b**	**6a**	**6b**	**7a**	**7b**	**8a**	**8b**	**9a**	**9b**
GERMICIDAN® F1	Anti-Germ Deutschland GmbH Oberbrühlstr. 16-18 D-87700 Memmingen	Aldehyde, quat. Ammoniumverbindungen	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		1,0			1,0							
				120	1,0						1,0	0,5				
GERMICIDAN® FF plus	Anti-Germ Deutschland GmbH Oberbrühlstr. 16-18 D-87700 Memmingen	Aldehyd, quat. Ammonium-verbindungen	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60	2,0	0,5			2,0							
				120							2,0	0,5				
GERMICIDAN® KOK	Anti-Germ Deutschland GmbH Oberbrühlstr. 16-18, D-87700 Memmingen	Kresole	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60												
				120										4,0		
HALAMID®	Axcentive SARL Chemin de Champouse Quartier Violesi F-13320 BOUC BEL AIR FRANKREICH	Chloramin T	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		1,0						1,0				
				120	3,0	0,5					3,0					
hygifarm deseptin pro	*BSL Betriebsmittel Service Logistik GmbH Werftstr. 218 D-24143 Kiel	Kresole	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60												
				120									2,0	4,0		
Hyperox	Antec International Ltd. Chilton Industrial Estate Sudbury Suffolk CO 10 2 XD ENGLAND	Peroxid-verbindungen, oberflächenakt. Substanzen	10	30												
				60												
				120												
			20	30								1,0				
				60	2,0	1,0			2,0		1,0					
				120												
IGAVET® Oxydes	*COS OHLSEN Chemie & Gerätevertrieb GmbH Kreisstraße 2 D-24884 Geltorf-Esprehm	Peressigsäure Wasserstoff-peroxid	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60	1,0	0,5			1,0		1,0	0,5				
				120												
IGAVET® FF spezial	*COS OHLSEN Chemie & Gerätevertrieb GmbH Kreisstraße 2 D-24884 Geltorf-Esprehm	Aldehyd	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60	2,0	0,5			2,0							
				120							2,0	0,5				
IGAVET® PARA-DES 2.5 #	*COS OHLSEN Chemie & Gerätevertrieb GmbH Kreisstraße 2 D-24884 Geltorf-Esprehm	Chlorkresol	10	30		1,0						1,5				
				60		0,75										
				120												
			20	30		0,75										
				60												
				120		0,5							2,5	2,5		

Für eine wirksame Desinfektion ist im Regelfall der Einsatz von 0,4 l Gebrauchslösung pro m² Oberfläche notwendig					Gebrauchskonzentration in Volumen-Prozent (V-%) bzw. g/100ml											
					Bakterizidie				**Levurozidie Fungizidie**		**Viruzidie**		**Anti-parasitäre Wirkung**		**Spezielle Anwendungs zwecke**	
Produkt-Name	Hersteller/ *Vertreiber	Wirkstoffe	Temperatur °C	Einwirkzeit min	Spezielle Desinfektion[1]	vorbeugende Desinfektion[2]	Mykobakterien (Tuberkulozidie)	Bakterielle Sporen (Sporizidie)	Hefepilze (Levurozidie)[3]	Hefepilze und Schimmelpilze[4] (Fungizidie)	Unbehüllte Viren (Viruzidie)[5]	Behüllte Viren (begrenzte Viruzidie)[6]	Parasitäre Würmer (Wurmeier)[7]	Parasitäre Einzeller[8]	Erregerart	Konzentrationen
1	**2**	**3**			**4a**	**4b**	**5a**	**5b**	**6a**	**6b**	**7a**	**7b**	**8a**	**8b**	**9a**	**9b**
IGAVET® PARA-DES N	*COS OHLSEN Chemie & Gerätevertrieb GmbH Kreisstraße 2 D-24884 Geltorf-Esprehm	Kresole	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60												
				120									2,0	4,0		
Incimaxx DES-N #	ECOLAB DEUTSCHLAND GMBH Ecolab-Allee 1, D-40789 Monheim am Rhein	Org. Säuren, Wasserstoff-peroxid, Peressigsäure	10	30	2,0	1,0				9,0						
				60	2,0	1,0				7,0						
				120	2,0	0,75				7,0						
			20	30							1,5	0,75				
				60							1,0	0,5				
				120												
INTERASK®	INTERHYGIENE GMBH Neufelder Str. 30 D-27472 Cuxhaven	Kresole	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60												
				120									2,5			
INTERCID®	INTERHYGIENE GMBH Neufelder Str. 30 D-27472 Cuxhaven	Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		0,5						1,0				
				120	1,0				1,0		1,0					
INTERCID® N	INTERHYGIENE GMBH Neufelder Str. 30 D-27472 Cuxhaven	Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60												
				120							2,0	1,0				
INTERKOKASK®	INTERHYGIENE GMBH Neufelder Str. 30 D-27472 Cuxhaven	Kresole	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60												
				120									2,0	4,0		
INTERSTERIL®	INTERHYGIENE GMBH Neufelder Str. 30 D-27472 Cuxhaven	Peressigsäure Wasserstoff-peroxid	10	30												
				60												
				120												
			20	30								0,5				
				60							1,0					
				120							0,5					
2 K Desinfektion Konzentrationsangaben beziehen sich auf a = Desinfekt K1 RM 790 und b = Desinfekt K2 RM 791 in der Gebrauchslösung	* Alfred Kärcher GmbH & Co. KG Alfred-Kärcher-Str. 28-40 D-71364 Winnenden	Peressigsäure alkalisiert auf pH 8,5 – 9,5 mit K2 Hinweis: Angaben des Herstellers zum Anmischen der Gebrauchslösungen sind zu befolgen	10	30												
				60												
				120												
			20	30		0,5a + 0,5b						0,5a + 0,5b				
				60	0,5a + 0,5b				0,5a + 0,5b		0,5a + 0,5b					
				120			1,0a + 1,0b									
KC 5000	CID LINES NV/SA Waterpoortstraat 2 B-8900 Ieper BELGIEN	Chlor-Methyl-Phenol, Alkohole	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60												
				120										4,0		

Für eine wirksame Desinfektion ist im Regelfall der Einsatz von 0,4 l Gebrauchslösung pro m² Oberfläche notwendig					Gebrauchskonzentration in Volumen-Prozent (V-%) bzw. g/100ml											
					Bakterizidie				Levurozidie Fungizidie		Viruzidie		Anti-parasitäre Wirkung		Spezielle Anwendungszwecke	
Produkt-Name	Hersteller/ *Vertreiber	Wirkstoffe	Temperatur °C	Einwirkzeit min	Spezielle Desinfektion[1]	vorbeugende Desinfektion[2]	Mykobakterien (Tuberkulozidie)	Bakterielle Sporen (Sporizidie)	Hefepilze (Levurozidie)[3]	Hefepilze und Schimmelpilze[4] (Fungizidie)	Unbehüllte Viren (Viruzidie)[5]	Behüllte Viren (begrenzte Viruzidie)[6]	Parasitäre Würmer (Wurmeier)[7]	Parasitäre Einzeller[8]	Erregerart	Konzentrationen
1	2	3			4a	4b	5a	5b	6a	6b	7a	7b	8a	8b	9a	9b
Kokzi Des	* Arthur Schopf Hygiene GmbH & Co. KG Pfaffensteinstr. 1 D-83115 Neubeuern	p-chlor-m-kresol	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60												
				120									3,0	3,0		
L-Vet N	Schülke & Mayr GmbH D-22840 Norderstedt	Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		1,0						1,0				
				120	1,0				1,0		1,0					
M&ENNO-VETERINÄR A	MENNO CHEMIE-VERTRIEB GmbH Langer Kamp 104 D-22850 Norderstedt	verschiedene Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30								1,0				
				60					2,0							
				120	2,0	1,0			1,5		2,0					
M&ENNO-VETERINÄR B neu	MENNO CHEMIE-VERTRIEB GmbH Langer Kamp 104 D-22850 Norderstedt	Formaldehyd, Glutaraldehyd	10	30												
				60												
				120												
			20	30		1,0										
				60												
				120	1,0				1,0		1,0	0,5				
MS Megades D	* Schippers GmbH Kölner Str. 62 D-47647 Kerken	Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30								0,5				
				60	1,0	1,0			1,0							
				120							2,0					
NEOPREDISAN 135-1	MENNO CHEMIE-VERTRIEB GmbH Langer Kamp 104 D-22850 Norderstedt	Kresole	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60												
				120		2,0	6,0					2,0	2,0	4,0		
OPTISEPT®	Dr. Schumacher GmbH Am Roggenfeld 3 D-34323 Malsfeld	Quat. Ammonium-verbindungen, Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		1,0						1,0				
				120	3,0				6,0		2,0					
ORGANOSEPT NEU	*H. Wilhelm Schaumann Postfach 20 62 D-25410 Pinneberg	Organ. Säuren	10	30												
				60												
				120												
			20	30		1,0						1,0				
				60							1,0					
				120	1,0		5,0		1,0							
OXYSTRONG FG	Solvay Chemie b.v. Schepersweg 1 NL-6049 CV Roermond NIEDERLANDE	Peressigsäure Wasserstoff-peroxid	10	30												
				60												
				120												
			20	30					2,0							
				60	1,5	0,5										
				120												

Für eine wirksame Desinfektion ist im Regelfall der Einsatz von 0,4 l Gebrauchslösung pro m² Oberfläche notwendig					Gebrauchskonzentration in Volumen-Prozent (V-%) bzw. g/100ml											
					Bakterizidie				**Levurozidie Fungizidie**		**Viruzidie**		**Anti-parasitäre Wirkung**		**Spezielle Anwendungszwecke**	
Produkt-Name	Hersteller/ *Vertreiber	Wirkstoffe	Temperatur °C	Einwirkzeit min	Spezielle Desinfektion[1]	vorbeugende Desinfektion[2]	Mykobakterien (Tuberkulozidie)	Bakterielle Sporen (Sporizidie)	Hefepilze (Levurozidie)[3]	Hefepilze und Schimmelpilze[4] (Fungizidie)	Unbehüllte Viren (Viruzidie)[5]	Behüllte Viren (begrenzte Viruzidie)[6]	Parasitäre Würmer (Wurmeier)[7]	Parasitäre Einzeller[8]	Erregerart	Konzentrationen
1	**2**	**3**			**4a**	**4b**	**5a**	**5b**	**6a**	**6b**	**7a**	**7b**	**8a**	**8b**	**9a**	**9b**
PERMANENT NEU	*H. Wilhelm Schaumann Postfach 20 62 D-25410 Pinneberg	Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		1,0					2,0	1,0				
				120	1,0				1,0		1,0					
PERMANENT Aktiv	*H. Wilhelm Schaumann Postfach 20 62 D-25410 Pinneberg	Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		0,5						1,0				
				120	1,0				1,0		1,0					
Preventol CD 601	LANXESS Deutschland GmbH Chempark Gebäude Q18 D-51369 Leverkusen	Kresole, Glutar-dialdehyd	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		2,0						2,0				
				120								1,0				
PROXITANE® AHC	Solvay Chemie b.v. Schepersweg 1 NL-6049 CV Roermond NIEDERLANDE	Peroxidver-bindungen, org. Säuren, oberflächen-aktive Subst.	10	30												
				60												
				120												
			20	30		1,0						1,0				
				60	2,0				2,0		1,0					
				120												
ROTIE-CID®	* rotie-pharm GmbH & Co. KG Industriestr. 44 D-49082 Osnabrück	Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30								1,0				
				60		0,5			1,0		1,0					
				120	1,0											
ROTIE-KOK total N®	* rotie-pharm GmbH & Co. KG Industriestr. 44 D-49082 Osnabrück	p-chlor-m-kresol	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60												
				120									3,0	3,0		
ROTIE-PER®	* rotie-pharm GmbH & Co. KG Industriestr. 44 D-49082 Osnabrück	Peressigsäure	10	30												
				60												
				120												
			20	30								0,5				
				60	1,0	0,5			1,0		1,0					
				120												
Schopf Stall-Des®	*Arthur Schopf Hygiene GmbH & Co. KG Pfaffensteinstr. 1 D-83115 Neubeuern	Quat. Ammonium-verbindung-en, Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		1,0						1,0				
				120	3,0				6,0		2,0					
Sorgene 5®	BASF SE D-67056 Ludwigshafen	Peroxidver-bindungen	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		0,5					2,0	1,0				
				120	1,0		4,5		1,0		1,0	0,5				

Für eine wirksame Desinfektion ist im Regelfall der Einsatz von 0,4 l Gebrauchslösung pro m² Oberfläche notwendig					Gebrauchskonzentration in Volumen-Prozent (V-%) bzw. g/100ml											
					Bakterizidie				Levurozidie Fungizidie		Viruzidie		Anti-parasitäre Wirkung		Spezielle Anwendungszwecke	
Produkt-Name	Hersteller/ *Vertreiber	Wirkstoffe	Temperatur °C	Einwirkzeit min	Spezielle Desinfektion[1]	vorbeugende Desinfektion[2]	Mykobakterien (Tuberkulozidie)	Bakterielle Sporen (Sporizidie)	Hefepilze (Levurozidie)[3]	Hefepilze und Schimmelpilze[4] (Fungizidie)	Unbehüllte Viren (Viruzidie)[5]	Behüllte Viren (begrenzte Viruzidie)[6]	Parasitäre Würmer (Wurmeier)[7]	Parasitäre Einzeller[8]	Erregerart	Konzentrationen
1	2	3			4a	4b	5a	5b	6a	6b	7a	7b	8a	8b	9a	9b
TH 5	Laboratoire SOGEVAL 200, avenue de Mayenne B.P. 2227 F-53022 Laval Cedex 9 FRANKREICH	Glutaraldehyd Quat. Ammonium-verbindungen	10	30												
				60												
				120												
			20	30		1,0										
				60								1,0				
				120	4,0				4,0		4,0					
TOLO 660	BÜFA Reinigungssysteme GmbH August-Hanken-Str. 30 D-26125 Oldenburg	Quat. Ammonium-verbindungen, Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		1,0						1,0				
				120	3,0				6,0		2,0					
VENNO-FF super	MENNO CHEMIE-VERTRIEB GmbH Langer Kamp 104 D-22850 Norderstedt	Aldehyde	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		1,0					2,0	1,0				
				120	1,0				1,0		1,0					
VENNO-Oxygen	MENNO CHEMIE-VERTRIEB GmbH Langer Kamp 104 D-22850 Norderstedt	Sauerstoff-abspalter	10	30												
				60												
				120												
			20	30								2,0				
				60		1,0										
				120	2,0				2,0		2,0					
VENNO-VET 1	MENNO CHEMIE-VERTRIEB GmbH Langer Kamp 104 D-22850 Norderstedt	Organ. Säuren, Alkohol, Tenside	10	30												
				60												
				120												
			20	30								1,0				
				60		1,0			1,0							
				120	2,0						1,0					
VENNO-VET 1 super	MENNO CHEMIE-VERTRIEB GmbH Langer Kamp 104 D-22850 Norderstedt	Organ. Säuren	10	30												
				60												
				120												
			20	30		1,0						1,0				
				60							1,0					
				120	1,0		5,0		1,0							
Virkon S	Antec International Ltd. Chilton Industrial Estate Sudbury Suffolk CO 10 2 XD ENGLAND	Peroxidverbindungen, oberflächenakt. Subst. org. Säuren	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		3,0					2,0	2,0				
				120								1,0				
VIROCID	CID LINES NV/SA Waterpoortstraat 2 B-8900 Ieper BELGIEN	Quat. Ammonium-verbindungen, Glutaraldehyd	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		1,0						0,5				
				120	3,0				3,0		2,0					
VIROCID F	CID LINES NV/SA Waterpoortstraat 2 B-8900 Ieper BELGIEN	Quat. Ammonium-verbindungen, Glutaraldehyd	10	30												
				60												
				120												
			20	30		1,0										
				60	2,0	0,5										
				120					2,0		2,0	1,0				

Für eine wirksame Desinfektion ist im Regelfall der Einsatz von 0,4 l Gebrauchslösung pro m² Oberfläche notwendig					Gebrauchskonzentration in Volumen-Prozent (V-%) bzw. g/100ml											
					Bakterizidie				**Levurozidie Fungizidie**		**Viruzidie**		**Anti-parasitäre Wirkung**		**Spezielle Anwendungszwecke**	
Produkt-Name	Hersteller/ *Vertreiber	Wirkstoffe	Temperatur °C	Einwirkzeit min	Spezielle Desinfektion[1]	vorbeugende Desinfektion[2]	Mykobakterien (Tuberkulozidie)	Bakterielle Sporen (Sporizidie)	Hefepilze (Levurozidie)[3]	Hefepilze und Schimmelpilze[4] (Fungizidie)	Unbehüllte Viren (Viruzidie)[5]	Behüllte Viren (begrenzte Viruzidie)[6]	Parasitäre Würmer (Wurmeier)[7]	Parasitäre Einzeller[8]	Erregerart	Konzentrationen
1	**2**	**3**			**4a**	**4b**	**5a**	**5b**	**6a**	**6b**	**7a**	**7b**	**8a**	**8b**	**9a**	**9b**
VIRODES	*CID LINES NV/SA Waterpoortstraat 2 B-8900 Ieper BELGIEN	Quat. Ammonium-verbindungen, Glutaraldehyd	10	30												
				60												
				120												
			20	30												
				60		1,0						0,5				
				120	3,0				3,0		2,0					
WKC 2500 #	* Wuttke und Schwarz GmbH Zimmerergasse 1, 88326 Aulendorf	Chlorkresol	10	30		1,0						1,5				
				60		0,75										
				120												
			20	30		0,75										
				60												
				120		0,5							2,5	2,5		
1+1 Wofasteril® SC super Konzentrationsangaben beziehen sich auf W = Wofasteril® SC super und a = alcapur in der Gebrauchslösung	KESLA PHARMA WOLFEN GMBH Keslastr. 1 D-06803 Bitterfeld-Wolfen	Peressigsäure alkalisiert auf pH 8,5 – 9,5 mit alcapur® **Hinweis:** Angaben des Herstellers zum Anmischen der Gebrauchslösungen sind zu befolgen	10	30												
				60												
				120												
			20	30		0,5W + 0,5a						0,5W + 0,5a				
				60	0,5W + 0,5a				0,5W + 0,5a		0,5W + 0,5a					
				120			1,0W + 1,0a									

Handelspräparat geprüft nach EN-Prüfnormen und nach aktuellen DVG-Prüfrichtlinien (4. Auflage)

[1] **Spalte 4a: "Spezielle Desinfektion"**
Gezielte Maßnahmen gegen bestimmte Erreger bakterieller Infektionskrankheiten mit Ausnahme von Mykobakterien (siehe unter Tuberkulozidie) und Bakteriensporen (siehe unter Sporizidie, derzeit nicht belegt). I.d.R. in unbelegten Stallungen.

[2] **Spalte 4b: "Vorbeugende Desinfektion"**
Hygienische Maßnahme zur allgemeinen Verminderung des Bakteriengehaltes in belegten und unbelegten Stallungen (z. B. Hygiene-Programm).

[3] **Spalte 6a: "Levurozid"**
Breites Wirkungsspektrum gegen Hefepilze.

[4] **Spalte 6b: "Fungizid"**
Breites Wirkungsspektrum gegen Hefepilze, Haut- und Schimmelpilze.

[5] **Spalte 7a: "Viruzid"**
Wirksam gegen unbehüllte und behüllte Viren (siehe Tab. 1 und 2)

[6] **Spalte 7b: "Begrenzt viruzid"**
Nur wirksam gegen Viren mit Hülle (siehe Tab. 2)

[7] **Spalte 8a: "Parasitäre Würmer"**
Wirksam gegen Wurmeier (Prüforganismus *Ascaris suum,* Schweinespulwurm)
Aufgrund der hohen Widerstandsfähigkeit (Tenazität) dieses Testorganismus ist eine entsprechende Wirksamkeit auf Umweltstadien (Eier, Larven) aller parasitischen Rundwürmer anzunehmen.

[8] **Spalte 8b: "Parasitäre Einzeller"**
Wirksam gegen parasitäre Einzeller (Prüforganismus *Eimeria tenella,* Erreger der Hühnerkokzidiose)
Aufgrund der hohen Widerstandsfähigkeit (Tenazität) dieses Testorganismus ist eine entsprechende Wirksamkeit auf alle Umweltstadien (Oozysten, Zysten) von Kokzidien sowie Kryptosporidien und Giardien anzunehmen.

Hinweise:
Präparate auf der Basis von Aktivchlor bzw. Natriumhypochlorit:

Die Begutachtung für den Listeneintrag bezieht sich auf einen Mindestgehalt von Aktivchlor, der vom Hersteller / *Vertreiber zu erfragen ist.
Bei einer Abweichung des Aktivchlorgehaltes unter den angegebenen Wert gilt die Anwendungsempfehlung der DVG nicht mehr.

Anhang: Zusammenstellung von Erregern wichtiger viraler Tierseuchen (Auswahl)

(Bei anzeigepflichtigen Seuchen sind die Bestimmungen und Anweisungen zur Desinfektion nach dem Tierseuchenrecht zu beachten)

Tabelle 1: Unbehüllte Viren

Virusfamilie	**Veterinärmedizinisch bedeutende unbehüllte Viren**
Parvoviridae	Parvoviren bei Schwein, Hund, Katze
Circoviridae*	Porzines Circovirus (PCV2), Virus der infektiösen Anämie der Küken
Papillomaviridae	Papillomviren
Adenoviridae	Adenoviren des Hundes und des Geflügels
Polyomaviridae	SV40-Virus
Picornaviridae	Enteroviren, Rhinoviren, Maul-und-Klauenseuche-Virus, Virus der Bläschenkrankheit der Schweine, Kükenenzephalomyelitisvirus
Caliciviridae	Felines Calicivirus, Vesikulärexanthemvirus, Virus der Hämorrhagischen Kaninchenseuche
Reoviridae	Reo-, Rota- und Orbi-Viren (Virus der Blauzungenkrankheit)
Birnaviridae	Virus der Infektiösen Bursitis

* Da bisher über die Empfindlichkeit von Circoviren gegenüber den üblichen Desinfektionsmittelinhaltsstoffen keine publizierten Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen vorliegen, empfiehlt der Ausschuss, vorsorglich das 1,5 fache der in Spalte 7a gelisteten Konzentration bei gleicher Einwirkzeit zur Desinfektion gegen Circoviren anzuwenden.

Tabelle 2: Behüllte Viren

Virusfamilie	**Veterinärmedizinisch bedeutende behüllte Viren**
Poxviridae	Ortho-, Para- und Avipoxviren, Myxomatosevirus
Asfarviridae	Virus der Afrikanischen Schweinepest
Herpesviridae	Virus der Aujeszkyschen Krankheit, Equine und Bovine Herpesviren, Felines Herpesvirus, Canines Herpesvirus, Virus der Marekschen Krankheit, Virus der Infektiösen Laryngotracheitis
Retroviridae	Aviäre Leukoseviren, Sarkomviren, Virus der Infektiösen Anämie der Einhufer, Maedi-Visna-Virus, Virus der Caprinen Arthritis und Enzephalitis, Felines Immunschwächevirus
Togaviridae	Equine Enzephalomyelitisviren
Flaviviridae	Virus der Bovinen Virusdiarrhöe, Virus der Klassischen Schweinepest, Border-Disease-Virus, Zeckenenzephalitis-Virus,
Coronaviridae	Feline Coronaviren, Porcine Coronaviren, Virus der Infektiösen Bronchitis des Geflügels, Virus der Epizootischen Virusdiarrhoe des Schweins (PED), Toroviren
Arteriviridae	Virus des seuchenhaften Spätabortes des Schweines (PRRSV), Equines Arteritis-Virus
Orthomyxoviridae	Influenza-A-Viren, Geflügelpest-Viren
Paramyxoviridae	Staupevirus, Newcastle-Disease-Virus, Respiratorisches Syncytialvirus, Parainfluenzaviren
Rhabdoviridae	Tollwutvirus, Virus der Vesikulären Stomatitis, Virus der Hämorrhagischen Septikämie, Virus der Infektiösen Hämatopoetischen Nekrose
Bornaviridae	Bornavirus